



Veranstalter:

Bayerischer Landesverband
für Gartenbau und Landespflege e. V.

Herzog-Heinrich-Str. 21
80336 München

Tel: 089/544305-0

Fax: 089/544305-34

www.gartenbauvereine.org



Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Gartenakademie Veitshöchheim statt.

Wichtige Info:

Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt
über den zuständigen Kreisverband.

Gartenbauvereine
helfen Mensch und Natur!

Veranstaltungsort:

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau,
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim,
Sebastian Englerth-Saal, Lageplan Nr. 10

Parkplatz Nr. 18, Friedhofstr./Ecke Sendelbachstr.



Bayerische Landesanstalt für
Weinbau und Gartenbau
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

https://www.lwg.bayern.de/mam/cms06/presse/dateien/lwg-lageplan_campus_veitshoehheim.pdf

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1 Technikzentrum | 11 Schaugarten |
| 2 Wohnheim Studierende | 12 Bayerische Gartenakademie |
| 3 Schule und Verwaltung | 13 Analytik, Seminarraum |
| 4 Aula | 14 Zierpflanzenbau |
| 5 Mensa | 15 Weinrecht |
| 6 Oenologie | 16 Weinbaukartei, Weinfonds,
Rebpfanzgutenerkennung |
| 7 Gartenbau | 17 Landespflege |
| 8 Bienen mit Imkerei | 18 Parkplatz Schule, Besucher |
| 9 Information und Behördenleit | 19 Behelfs-, Ausweichparkplatz |
| 10 Sebastian-Englerth-Saal | |

BAYERISCHER LANDESVERBAND FÜR GARTENBAU UND LANDESPELGE E. V.

Gartenpfleger-Aufbaukurs Bezirk Unterfranken

08./09. März 2024
Veitshöchheim



FOKUS

Blühende Flächen –
Anleitungen für die Praxis

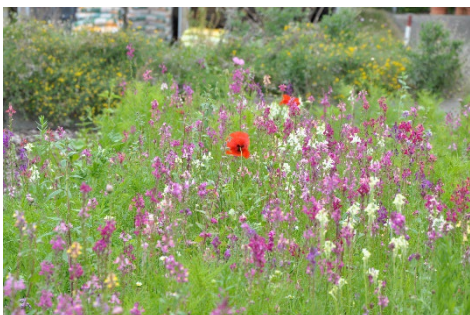


Die Anlage von blühenden Flächen im eigenen Garten, auf dem Vereinsgelände oder auf gemeindlichen Flächen ist auch ein Tätigkeitsfeld unserer Gartenbauvereine. Dass es hierbei große Unterschiede gibt was die Langlebigkeit, den Pflegeaufwand, die Akzeptanz derartiger Flächen in der Bevölkerung oder den ökologischen Nutzen für unsere heimische Insektenwelt betrifft, wird erst deutlich, wenn man sich mit diesem Thema näher beschäftigt.

Für alle blühenden Flächen, egal, ob ein- oder mehrjährige Ansaaten oder „echte Blumenwiesen“, gilt, dass eine fachgerechte Bodenvorbereitung mit am wichtigsten für den späteren Erfolg ist. Dieser anfängliche Aufwand lohnt sich immer, um Frust und Korrekturarbeiten in den Folgejahren zu vermeiden, damit sich nicht starkwüchsige Unkräuter schneller ausbreiten als die langsamer wachsenden erwünschten Arten.

Wir werden der Frage nachgehen, welches Saatgut wo verwendet werden darf – in der freien Landschaft gelten gemäß Bundesnaturschutzgesetz andere Regeln als im Siedlungsbereich.

Einige kommunale Bauhöfe widmen sich inzwischen verstärkt den Blühflächen und schulen ihre Mitarbeiter entsprechend, da die Anlage und Pflege derartiger Flächen an geeigneten Standorten oft kostengünstiger und ökologisch sinnvoller ist als eine Wechselforbepflanzung. Hier gibt es in der Praxis schon einige Kooperationen mit Gartenbauvereinen. Damit Blühflächen in der Öffentlichkeit in jedem Entwicklungsstadium positiv wahrgenommen werden und z. B. nicht als „ungepflegtes Gestrüpp“ zur Zeit der Samenreife, bedarf es viel Aufklärungsarbeit durch Infotafeln, Presseberichte etc. – hier sind Ihre und die Erfahrungen unserer Referenten gefragt!



Unser Fokus-Referent Klaus Lankes, Stadtgärtner in Karlstadt ist staatl. geprüfter Gartenbautechniker und FLL-zertifizierter Baumkontrolleur. Er betreut u.a. die Blühflächen der Stadt Karlstadt und hat zusammen mit seinem Team schon einige bayernweite Auszeichnungen für Vorzeigeprojekte im Bereich „Konzepte zur insektenfreundlichen Pflege gemeindlicher Flächen“ erhalten.

Freitag, 08. März 2024

09:00 bis 09:15 Uhr:

Begrüßung und Einführung in die Kursthemen

Ines Mertinat, Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V.

09:15 bis 10:30 Uhr:

Gemüseanbau im Hausgarten

Dipl.-Ing. Marianne Scheu-Helgert, ehem. Leiterin der Bayerische Gartenakademie, LWG Veitshöchheim

10:45 bis 12:00 Uhr:

Zeitgemäßer Pflanzenschutz im Hausgarten

Dipl.-Ing. (FH) Anja Wichers, Pflanzenschutz-Beraterin, Fortbildungen zum Pflanzenschutz-Sachkundenachweis

12:00 bis 13:00 Uhr: **Mittagessen in der Mensa**

13:00 bis 13:15 Uhr:

Fahrt in den Versuchsbetrieb für Obstbau und Gartengehölze Stutel (ca. 10 Minuten)
97291 Thüngersheim, Stutel (fürs Navi)

13:15 bis 14:45 Uhr:

Veredelung von Obstgehölzen – theoretische Grundlagen

Gärtnermeister Roman Döppler,
Betriebsleiter am LWG Versuchsgelände „Stutel“

15:00 bis 17:00 Uhr:

Veredelung von Obstgehölzen – praktische Übungen (*)

Roman Döppler

(*) = Für die praktischen Übungen bitte scharfes Veredelungsmesser, ggf. Gartenschere und entsprechende Kleidung mitbringen!

Samstag, 09. März 2024

09:00 bis 10:30 Uhr:

Grundlagen der Bodenkunde und Bodenpflege

Manfred Herian, ehem. Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege Dillingen

10:45 bis 12:15 Uhr:

Pflanzenernährung und Düngung

Manfred Herian

12:15 bis 13:15 Uhr: **Mittagessen (Selbstverpflegung)**

13:15 bis 16:30 Uhr (mit Pause):



Blühende Flächen – Anleitungen für die Praxis

Klaus Lankes, Gartenbautechniker, FLL zertifizierter Baumkontrolleur, Stadtgärtner in Karlstadt

Für welche Flächen eignen sich „Blühflächen“, für welche „Blumenwiesen“?

Wie pflegeaufwändig sind die verschiedenen Konzepte?

Welche Fehler gilt es bei der Anlage und Pflege von blühenden Flächen unbedingt zu vermeiden?

16:30 Uhr: **Verabschiedung**

